

Ausgabe 17 2021

mittwochs

Zeitschrift für Freunde der Freien Waldorfschule Braunschweig

waldorfschule-bs.de

7. Juli 2021

Nur noch
2 WOCHEN
Schule!!!

**Ausflüge, Klassenfahrten, Klassentreffen, Theaterstück –
Gemeinschaft darf wieder sein und wird ausgiebig nachgeholt* ...**

* selbstverständlich mit entsprechenden Corona-Maßnahmen



Rückblick: Die Philosophen

m Großartig & beeindruckend gedacht

Endlich wieder Aufführungen in der Schule – Welch eine Freude! Gleich an 3 Abenden begeisterte die 12. Klasse nach nur 2,5 Wochen Probenzeit mit einem Stück, dass es nicht nur gedanklich inne hatte. Stellen Sie sich vor, von 14 Personen dürfen nur neun in einen lebensrettenden Bunker. Und diese 9 Personen sollen nach einem Jahr Quarantäne den Fortbestand der Menschheit sichern. Wen nehmen sie mit? Nach drei unterhaltsamen und unterschiedlich zusammengestellten Anläufen war klar, dass es die Freude am Leben ist, die das Leben lebenswert macht, egal wie sehr man darüber nachdenkt. Wichtig sind die Menschen, mit denen man sich das Leben schön oder zur Hölle machen kann. Die Isolation auf kleinstem Raum, das Aufeinanderhocken, die Hoffnung auf das "Danach" passen gut in unsere pandemiegebeutelte Zeit und auch in die letzte Phase der Schulzeit.

Vielen Dank an diese tolle Klasse, die ein wunderbares Stück auf die Beine gestellt hat. Die gezeigt hat, wie kreativ, ambitioniert und engagiert unsere Jugendlichen sind. Es war eine Freude zu sehen, mit wieviel Spaß und Eifer sie in ihre Rollen geschlüpft sind und ein durchweg begeistertes Publikum hinterlassen haben. Dass dieses Abenteuer für die Klassengemeinschaft prägend und nachhaltig war, war deutlich zu sehen und zu spüren. Vielen Dank an Knut Gabel, der auf ein Neues einer 12. Klasse zu einem ausdrucksstarken Stück verholfen hat. Vielen Dank an die Lehrer*innen, die durch ihre jahrelange Arbeit an den Schüler*innen erheblich dazu beigetragen haben – ihre Schüler*innen können sich wahrlich sehen lassen!

Inge Bosse, Redaktion



Gelebte Patenschaft

Ausflug mit der 1. Klasse

Die 8. Klasse konnte sich coronabedingt kaum mit ihren Patenkindern treffen. Somit beschloß sie, einen Ausflug mit der 1. Klasse auf den Spielplatz zu unternehmen. Gemeinsam spazierten sie zu ihrem Ziel. Dort angekommen entdeckten sie den großen Kletterturm mit integrierter Rutsche, ein Basketballfeld, wo man prima Fangen spielen konnte und das Bambuslabyrinth zum Verirren. Nach einer Weile fing es an, zu regnen, und sie beschlossen, gemeinsam zum Abschluss ein paar Spiele im Eurythmieraum zu spielen. Alles Gute, liebe 1. Klasse, und bis zum nächsten Mal!

Die 8. Klasse



Ausflug im Rahmender Feldmess-Fahrt der 10. Klasse

Wattwanderung nach Baltrum

Am 3. Juli haben wir uns auf eine Wattwanderung nach Baltrum begeben. Wir sind von unserer Jugendherberge in Asel mit dem Reisebus nach Neßmersiel gefahren, von da aus haben wir die Wanderung gestartet.

Wir mussten einen Umweg laufen, da sich auf dem direkten Weg ein zu großer Priel befand. Dadurch waren es statt 2 km Luftlinie 7 km, die wir innerhalb von 3 Stunden gelaufen sind. Als wir auf Baltrum angekommen sind, haben wir uns ein bisschen die Insel angeschaut, etwas zu essen geholt und uns ans Meer gesetzt. Ein

paar Leute haben sich trotz des kalten Windes getraut, baden zu gehen. Nach dem 3-stündigen Inselaufenthalt haben wir um 19 Uhr die Fähre zurück genommen.

Vom Hafen aus wurden wir wieder mit dem Bus abgeholt. Auf der Busfahrt waren wir etwas erschöpft und die ersten Sonnenbrände sind zum Vorschein gekommen.

Abgesehen davon war es ein sehr schöner Ausflug!

Emil & Ben, Schüler

8-Klassarbeiten digital

Ein großes Dankeschön an die Video AG

Die 8. Klasse hatte unter der Coronasituation besonders zu leiden, da die Präsentation der Jahresarbeiten nicht wie üblich vor großem Publikum stattfinden konnte. Dennoch sollte natürlich das Ergebnis der monatelangen Beschäftigung mit dem Thema der eigenen Wahl vorgestellt und gewürdigt werden.

Dank der Video AG unserer Schule war es möglich, eine Präsentation zu verfilmen und daraus eine Dokumentation zu erstellen, der die Schüler*innen mit ihrer beachtlichen Leistung zeigt und die ihnen die Möglichkeit gibt, diese selber vorzustellen. Herausgekommen ist eine Sammlung von interessanten Beiträgen, eine schöne Erinnerung für die Klasse und eine gute Übung auf dem Weg in die Selbstständigkeit.

Ohne die Video AG wäre dies garnicht möglich gewesen, ohne deren Bereitschaft, ihrem Einstz, ihrem technischen Wissen und ihrer Ausstattung und natürlich der Zeit, die die Teilnehmer investiert haben.

Das letzte Jahr hat uns allen gezeigt, wie wichtig diese Einrichtung für unsere Schule ist, aber auch welche großartigen Möglichkeiten sie jungen Menschen bietet, ihre Interessen und ihre Neugier, ihr Engagement zum Wohle unserer Schule einzusetzen. Dafür bin ich als Klassenlehrerin sehr dankbar!

Daher gebe ich auch gerne die Bitte der Video AG um Unterstützung hier weiter: personeller Art (jeder ab der 7. Klasse ist willkommen), aber auch für finanzielle Unterstützung, denn nur mit gutem und moderner Ausstattung kann auch eine gute Arbeit erfolgen. Interessenten wenden sich daher bitte an Luis Keller (11. Klasse) oder gerne an mich (marte.anthon-ziegeler@waldorfschule-bs.de).

Marte Anthon, Klassenlehrerin

Klassentreffen 2. Klasse

Dieser Tag tat einfach gut!

Nach den langen Regentagen konnte die 2. Klasse am Samstag, 3. Juli ein wunderbares Klassentreffen bei schönstem Sommerwetter auf dem Schulgelände abhalten. Im Vorfeld mussten natürlich einige Corona-Regeln geklärt werden. Von der Schule erhielten wir hier unter anderem Unterstützung in Form von zusätzlichen Schnelltests für die Teilnehmer*innen. Frisch getestet, ausgerüstet mit Kaffeekannen/Snacks und viel Freude auf die persönlichen Begegnungen, trafen wir uns vor dem Alten Schulhaus. Nach herzlicher Begrüßung wurden verschiedenste Arbeiten auf dem Schulhof und im Tiergehege angegangen. Die Kinder haben tatkräftig mitgeholfen:

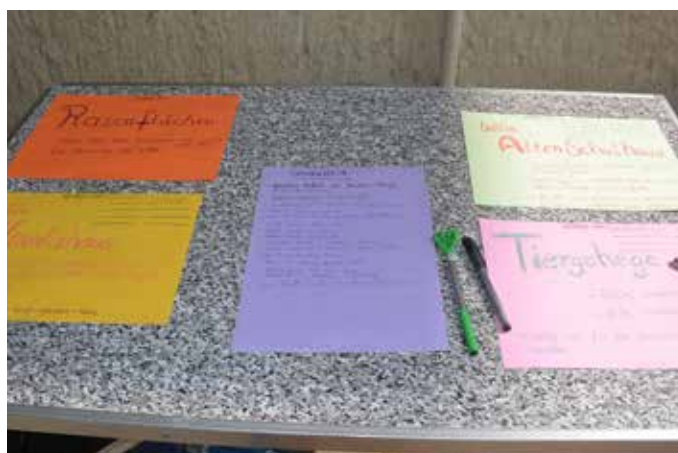
„Wir haben die Stämme in den Container getragen. Wir haben das Tiergehege aufgeräumt. Es hat viel Spaß gemacht und Eric hat eine volle Schubkarre über den ganzen Schulhof geschoben! Der ist sooo stark!“

„Ich fand es toll. Mit ein paar Kindern haben wir Steine, Glasscherben und Holz aus dem Tiergehege weggetragen. Danach haben wir gepicknickt und mit den Hunden gespielt, die auch dabei waren. In dem Beet vor dem Alten Schulhaus haben wir noch tote Äste abgeschnitten.“

„Ich fand toll, dass ich mit meiner Schwester die Äste geschnitten habe und mit Esther auf der Decke ein Picknick gemacht habe.“

Nach getaner Arbeit konnten wir uns noch auf den mitgebrachten Picknickdecken entspannen, unterhalten und einfach die lang vermisste Gemeinschaft genießen. Es wurde viel gelacht und die Kinder hatten viel Freude dabei, einmal auf dem gesamten Schulgelände spielen zu dürfen. Vielen Dank an alle Familien der 2. Klasse! Ihr seid einfach spitze!! Wir planen schon das nächste Klassentreffen, in ein paar Monaten – so hoffen wir.

Ilka S., Mutter



Lückenfüller & Gelegenheitskolumne

Was, wenn das Kind nicht mitmacht ...

Klassenausflug. In der Hoffnung, dass das Kind vergisst, dass es nicht teilnehmen will, spreche ich das Thema nicht an. Das Kind auch nicht. Es hat mir zwar mitgeteilt, dass es nicht will, aber beim letzten Ausflug hatte ich es abgeliefert und der Tag war dann doch okay gewesen. Heute war diese Rechnung nicht aufgegangen. Ausgestattet mit Leckerlies lieferte ich das Kind pünktlich ab. Das Kind bettelte mich an und ich sprach mit dem Klassenlehrer. Dann fuhr ich auf Empfehlung fort.

Das Kind bewegte sich nicht mit der Klasse, die sich im Gegensatz zu meinem Kind voll auf den Ausflug freute, Richtung Straßenbahn. Man bat und ermunterte, aber es half nichts. Mein Kind saß dann seine Schulzeit in der Schule ab.

Warum schreibe ich das? Weil ich dieser Schule dankbar dafür bin, dass ich mich nicht megaschlecht fühlen muss. Dass mir nicht das Gefühl gegeben wird, als Mutter versagt zu haben. Es war ein Interessenkonflikt aufgetreten. Mutter und Lehrer waren sich einig, dass das Kind fährt, und das sowieso schon besondere Kind konnte/wollte nicht. Es trat für sein Wohlergehen ein, war stark und mutig und wollte jede Bestrafung hinnehmen. Ich denke, dass ist für ein Kind auch nicht leicht.

Ich bin unermesslich dankbar, dass hier eine für alle Beteiligten gute Lösung gefunden wurde. Ich bin erleichtert, dass ich nicht mit Vorwürfen, guten Ratschlägen und Erziehungstipps überhäuft wurde. Ich bin glücklich, dass mein Kind erleichtert aufatmete und sogar etwas stolz auf

seinen Mut. Wenn ich in solch einem Fall an eine Regelschule denke, dann wird mir schlecht. Ich denke nicht, dass man dort Verständnis für das Verhalten aufgebracht hätte. Es hätte unschöne Gespräche gegeben, vermute ich. Hier an dieser Schule haben wir das Beste (und keinen Elefanten) daraus gemacht, ohne Schuldzuweisung, ohne Anschuldigung, einfach auf Augenhöhe – mit dem Kind. Die Konsequenzen werden wir gemeinsam daraus ziehen.

Ich danke den Lehrer*innen und Frau Jülke-Müller für die Unterstützung und bin unsagbar froh, mit diesem Kind an dieser fantastischen Schule zu sein. Es ist nicht nur für dieses Kind ein Segen, sondern auch für mich als Mutter.

Inge Bosse, Mutter

Stellenausschreibungen an unserer Schule

Wir suchen ...

zum 01.09.2021 im Bereich der Schulkindbetreuung

• Erzieher*in/Sozialassistent*in

Die durchschnittliche, wöchentliche Arbeitszeit beträgt 27 Stunden und liegt überwiegend am Nachmittag (ausgenommen die Ferienbetreuung).

Sie sind staatlich anerkannte Erzieher*in oder ähnlich qualifiziert (Sozialpädagoge*in, Sozialassistent*in o.ä.), waldorfpädagogisch ausgebildet oder daran interessiert? Sie sind belastbar und verfügen über Durchsetzungsvermögen? Sie sind offen für Neues und fröhlich im Umgang mit Kindern? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

• Pädagogische Fachkraft

als Vertretungskraft für die Gruppen (Springer) auf 450 €-Basis

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per Mail an: bewerbungen@waldorfschule-bs.de

Nähere Informationen unter: www.waldorfschule-bs.de

Bewerbungen bitte an: bewerbungen@waldorfschule-bs.de

Für den Personalkreis, Patricia Weinrich

Termine

Elternabende

19. Juli

Neue 1. Klasse, 19.30 Uhr

Klassenfahrt 8. Klasse

12. – 16. Juli

Schulsamstag (ohne Schulfeier)

17. Juli, 8.00 Uhr

Sommerferien

22. Juli – 1. September

LESEN
MACHT
SPASS!

Schulbücherei ist wieder geöffnet

Kommt vorbei: Dienstag und Donnerstag immer in der Großen Pause. Wir freuen uns auf Euch.

Öffnungszeiten Verwaltung

Sekretariat

Frau Jülke-Müller, sekretariat@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-0
Mo, Di, Do 8-14 Uhr, Mittagspause 12.15-13 Uhr
Mi geschlossen und Fr 8-10 Uhr

Buchhaltung & Schulgeldverwaltung

Frau Schleifer, elke.schleifer@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-18
Frau Corvino, anna.corvina@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-13
Mo-Do 9.00-16.00 Uhr und Fr 9.00-13.00 Uhr

Geschäftsführung

Frau Schleifer, elke.schleifer@waldorfschule-bs.de,
Telefon 0531-28 60 3-18
Herr Seufert, matthias.seufert@waldorfschule-bs.de,
Telefon 0531-28603-14

Geschäftsführender Vorstand

Frau Czaske, regina.czaske@waldorfschule-bs.de
Herr Eix, gerrit.eix@waldorfschule-bs.de
Herr Schminder, michael.schminder@waldorfschule-bs.de

Vorstand

Herr Dr. Blum, Herr Felsch von Wild, Herr Flemming,
Herr Mayhaus, Frau Czaske, Herr Eix, Herr Schminder
vorstand@waldorfschule-bs.de

Schulleitungsgremium (SLG)

Michael Ehinger, Gerrit Eix & Silke Mechelke
schulleitung@waldorfschule-bs.de

Selbstverwaltungskonferenzleitung (HPSZ)

Christine Guhl-Abraham,
christine.guhl-abraham@waldorfschule-bs.de

Schulleiternrat Heilpädagog. Schulzweig (SER-HPSZ)

ser-hpsz@waldorfschule-bs.de

Schulleiternrat (SER)

Martina Luderer & Christian Buschbeck
elternrat@waldorfschule-bs.de

Suchtkreis

Silke Mechelke (Lehrerin), Telefon 0531-250 94 55,
silke.mechelke@waldorfschule-bs.de

Schulärztin

Martine Runge-Rustenbeck, Tel. 0531-2624563 (AB),
martine.runge-rustenbeck@waldorfschule-bs.de

Vertrauenskreis

Sophie Haertel, Prof. Roswitha Bender &
Tanja Riberi, vertrauenskreis@waldorfschule-bs.de

Schülervertretung

schuelervertretung@waldorfschule-bs.de

Hausmeister

Herr Ruschmann, Telefon 0531-28 60 3-27
gunnar.ruschmann@waldorfschule-bs.de

Team Fundraising

Elisabeth Lenz, elisabeth.lenz@waldorfschule-bs.de
Telefon 05068 574930

Kinderschutzgruppe

Christine Brune (Lehrerin), Michael Daecke (Lehrer),
Martine Runge-Rustenbeck (Schulärztin), Annika
Praetsch (Lehrerin), Heike Hoth (Eltern)
kinderschutz@waldorfschule-bs.de

Förderverein Waldorfpädagogik

Udo Dittmann, udo.dittmann@t-online.de
Telefon 0531- 57 69 42
www.waldorf-bs.de

Martinsmarktkreis

martinsmarktkreis@waldorfschule-bs.de

Schranklädchen

Markus Richter, Mi + Do 11.30 - 14.00 Uhr
schrankladen@gmx.de

Impressum

Redaktion mittwochs, Inge Bosse
mittwochs@waldorfschule-bs.de

Redaktionsschluss

Montags 8.00 Uhr
Freie Waldorfschule Braunschweig,
Rudolf-Steiner-Straße 2
38120 Braunschweig
Telefon 0531-28 60 3-11
Telefax 0531-28 60 3-33
www.waldorfschule-bs.de